

**RESPONSIBLE INNOVATION**  
**BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE GESTALTET ZUKUNFT****3. März 2026 Tagungsankündigung & Presseeinladung**

## VHB Tagung 2026: Responsible Innovation. Betriebswirtschaftslehre gestaltet Zukunft

Die nachhaltige Transformation vieler Lebensbereiche stellt Wirtschaft, Politik und Gesellschaft vor große Herausforderungen. Unternehmen und Unternehmertum sind dabei von zentraler Bedeutung, da sie einerseits Mitverursacher ökologischer, ökonomischer und sozialer Probleme sind. Andererseits sind sie Quelle verantwortungsvoller Innovationen zu deren Lösung.

Die **85. Tagung des Verbands der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer für Betriebswirtschaft**

(<https://www.vhb-tagung.de/>) findet vom 18.-20. März 2026 in Göttingen statt. Als führende wissenschaftliche Tagung der Betriebswirtschaftslehre thematisiert sie die Rolle und Verantwortung des Faches bei der Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft, mit besonderem Fokus auf Unternehmen und Unternehmertum.

Mit rund 580 angemeldeten Vortragenden und Gästen, über 200 verschiedenen Veranstaltungen und 375 Beiträgen verspricht die Tagung ein Ort des fruchtbaren Austauschs zu drängenden Fragen der verantwortungsvollen Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft zu werden.

Vertreterinnen und Vertreter von **Presse und Medien sind herzlich eingeladen**, die Tagung zu besuchen und sich über die aktuellen Themen zu informieren. Bitte merken Sie sich folgende Veranstaltungen konkret vor:

**Pressegespräch.** Exklusiv für Presse und Medien: Lernen Sie den VHB persönlich kennen. Vor den Debatten zu „Win-win-Wonderland der BWL“ und „Digitale Vernetzung im Gesundheitssystem“ stehen Ihnen die Veranstalter zur Verfügung. Diskutieren Sie aktuelle Bezüge, sichern Sie sich Hintergrundwissen und präzise Zitate. Weitere Informationen und das Kongressprogramm gibt es unter <https://www.vhb-tagung.de/>. Für eine individuelle Gesprächsanfrage wenden Sie sich bitte an den untenstehenden Pressekontakt.

**Zeit und Ort: Mittwoch, 18. März 2026 um 11:30 Uhr. Zentrales Hörsaalgebäude der Georg-August-Universität Göttingen, Platz der Göttinger Sieben 5, 37073 Göttingen; [Raum ZHG-006](#)**

**Win-Win-Wonderland der BWL – Fehlt dem Fach eine echte Wende?** Wenn Konzerne Diversitätsprogramme streichen oder Klimaziele auf Eis legen, zeigt das: Die Betriebswirtschaftslehre steckt in einer normativen Krise. Denn sobald sich der politische Wind dreht, werden ethische Programme schnell zum „Kostenfaktor“ und fallen unter den Tisch. Ausgewiesene Expert:innen aus dem Fach und aus der Praxis diskutieren die These von Beschorner und Blagoev (F.A.Z. vom 10.6.2025), der BWL fehle eine echte Wende: Ist das so und wenn ja, was folgt daraus für die BWL in Forschung und Lehre?

**Zeit und Ort: Mittwoch, 18. März 2026 von 14:00 - 15:00 Uhr. Zentrales Hörsaalgebäude der Georg-August-**



**Universität Göttingen, Platz der Göttinger Sieben 5, 37073 Göttingen; [Raum ZHG-010](#)**

**Daten teilen, Patienten heilen: Wie digitale Vernetzung Patienten helfen kann.** Fachleute aus Wissenschaft und Praxis diskutieren die digitale Vernetzung im Gesundheitswesen. Weniger Papierkram, schnellere Diagnosen, sichere digitale Akten (z. B. die elektronische Patientenakte) und bessere Versorgung: Wie können Informationssysteme effizienter, patientenzentrierter und zukunftssicherer gestaltet werden, sodass alle – von Patienten über Ärztinnen bis zu Unternehmen – profitieren? Die Diskussion benennt Herausforderungen und Potenziale und spannt eine Forschungsagenda für das digitale, integrierte Gesundheitswesen der Zukunft auf.  
**Zeit und Ort: Mittwoch, 18. März 2026 von 15:30 - 16:30 Uhr: Zentrales Hörsaalgebäude der Georg-August-Universität Göttingen, Platz der Göttinger Sieben 5, 37073 Göttingen; [Raum ZHG-010](#)**

Der erste Tag der Konferenz endet mit dem **Responsible Innovation Transfer Dinner**, zu dem neben einer Begrüßung durch die Göttinger Oberbürgermeisterin **Petra Broistedt** Impulsvorträge von **Michael Große**, **Vorstandsvorsitzender der Sartorius AG, Göttingen**, und **Jetta Frost**, **Vizepräsidentin für Transfer, Karrierewege und Chancengerechtigkeit an der Universität Hamburg**, geplant sind.

Göttingen-Alumna und **Vorstandsvorsitzende der Otto Group, Petra Scharner-Wolff**, skizziert am Donnerstag, den 19. März, in ihrer Keynote mit dem Titel „Transformation ohne Zögern: Wie die Otto Group handlungsfähig bleibt“ den Weg des Konzerns zurück zu nachhaltigem Wachstum.

**Kilian Bizer**, Dekan der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Göttingen, freut sich auf ein vielfältiges Programm zu verantwortungsvoller Innovation mit und aus der BWL in Zeiten der Transformation:

„Mit der Ausrichtung der VHB Tagung unterstreicht die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Göttingen ihre starke Verankerung in der betriebswirtschaftlichen Forschung. Das Tagungsthema ‚Responsible Innovation‘ spiegelt zugleich unser Fakultätsprofil wider: Wir verstehen Wirtschaftswissenschaft als Gestaltungswissenschaft, die Innovation mit Verantwortung verbindet. Die Tagung bietet eine hervorragende Plattform für wissenschaftlichen Austausch auf höchstem Niveau.“

Für junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler besonders spannend sind Formate wie das **Wirtschaftsinformatik-Nachwuchstreffen**, das während der gesamten Konferenz stattfindet, sowie eine Reihe weiterer Nachwuchs-Formate. Sämtliche 18 Fächer der Betriebswirtschaftslehre, von der Bankbetriebslehre bis zur Wissenschaftstheorie, tragen zu dieser im DACH-Raum einzigartigen Veranstaltung bei.

**Michael Wolff**, Professor für Controlling an der Universität Göttingen und Vorsitzender des VHB, ist zufrieden mit der Resonanz aus dem Fach:

„Die BWL hat heute mehr denn je die Aufgabe, Innovationen nicht nur effizient, sondern auch nachhaltig und gesellschaftlich reflektiert zu gestalten. Ich freue mich, dass wir diese Debatte im Rahmen unserer Tagung in Göttingen vertiefen werden. Erneut wird sich dort die Stärke der BWL zeigen: Lösungen für aktuelle Probleme aus unterschiedlichen Fachperspektiven und auf Basis einer enormen Methodenvielfalt zu entwickeln.“

**Pressekontakt:**

Dr. Bianca Volk

Öffentlichkeitsarbeit

Verband der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer für Betriebswirtschaft e.V. (VHB)

Telefon +49 1578 7832854

[bianca.volk@vhbonline.org](mailto:bianca.volk@vhbonline.org)

<https://www.vhb-tagung.de/>

**Über die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Universität Göttingen**

Die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Georg-August-Universität Göttingen gehört mit über 3.400 Studierenden und mehr als 30 Professuren zu den großen wirtschaftswissenschaftlichen Fakultäten in Deutschland. In Forschung und Lehre orientiert sie sich an der Grundidee der Responsible Innovation, d.h. einer aufgeklärten, verantwortungsbewussten Innovationstätigkeit von ökonomischen Akteur:innen. Ihre vielseitigen, interdisziplinären Forschungsaktivitäten bündelt die Fakultät in den drei Schwerpunkten „Governance and Compliance“, „Marketing and Consumer Science“ sowie „Global Change and Development“. Darüber hinaus bietet sie ein breites Studienangebot von sieben Bachelor- und acht Masterprogrammen, starke Methoden- und Problemkompetenz sowie zahlreiche internationale Austausch- und Doppelabschlussprogramme.

**Über den VHB**

Der VHB ist eine lebendige Plattform für wissenschaftlichen Austausch, Vernetzung und Nachwuchsförderung in allen Bereichen der Betriebswirtschaftslehre. Er besteht aus rund 2.800 Mitgliedern, die wissenschaftlich auf dem Gebiet der BWL forschen und lehren. Ziel des VHB ist die Förderung und Weiterentwicklung des Faches als gesellschaftlich relevante, international anschlussfähige und zukunftsweisende Wissenschaftsdisziplin.

[www.vhbonline.org](http://www.vhbonline.org)